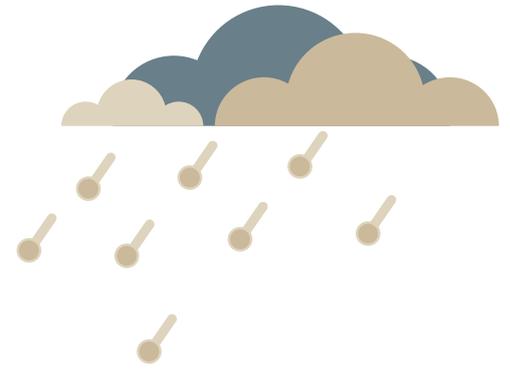


Das schlagbeständigste System

FASSATHERM[®] IMPACT



VON KLIMAWANDEL BIS HAGELSCHLAG



Es gilt inzwischen als erwiesen, dass der Klimawandel den Ausschlag für die immer intensiver werdenden Wetterphänomene gibt.

Laut einem Forschungsergebnis des European Severe Storm Laboratory (ESSL), wird Italien diesen extremen und intensiven Phänomenen immer stärker ausgesetzt sein, und zwar mit immer kürzerer Regelmäßigkeit und immer größer werdenden Hagelkörnern.

Hagel dauert oft nur wenige Minuten an, kann aber von unterschiedlicher Intensität sein: Hagelschläge, die das Erdreich mit einer dicken Eisschicht bedecken und jede Art von landwirtschaftlichem Anbau zerstören, Äste von Bäumen abbrechen und die Unversehrtheit unserer Häuser bedrohen.



NEUE FASSATHERM LÖSUNGEN, UM DIE HÄUSERFASSADEN VOR HAGELSCHLAG ZU SCHÜTZEN

Fassa Bortolo stellt eine
Schutzwirkung in zwei Schritten vor:

- einen **ersten Schritt**, der einer
Aufprallenergie von mehr als
30 J standhält
- einen **zweiten Schritt**, der einer
Aufprallenergie von mehr als
60 J standhält

UM IMMER WIDERSTANDSFÄHIGERE
UND FORTSCHRITTLICHE FASSATHERM®
LÖSUNGEN AUSARBEITEN ZU KÖNNEN,
HAT SICH FASSA BORTOLO DAZU
ENTSCHLOSSEN, EINE SPEZIFISCHE
TESTKAMPAGNE IN DEN LABOREN DES
ISTITUTO GIORDANO EINZULEITEN



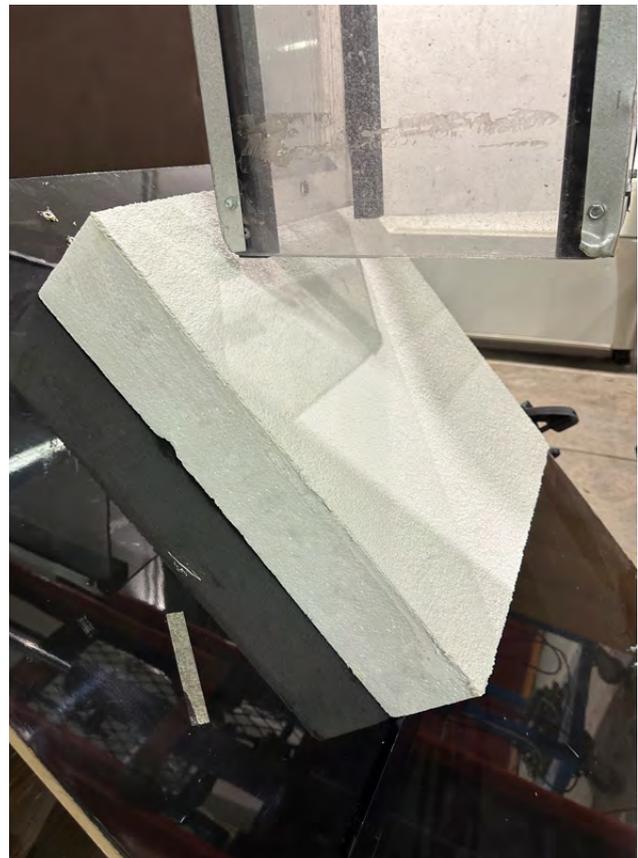
Die Tests sind in den Laboren des Istituto Giordano
durchgeführt worden (Bezugskennzeichnungs-
Nr. 415155 und 415157)



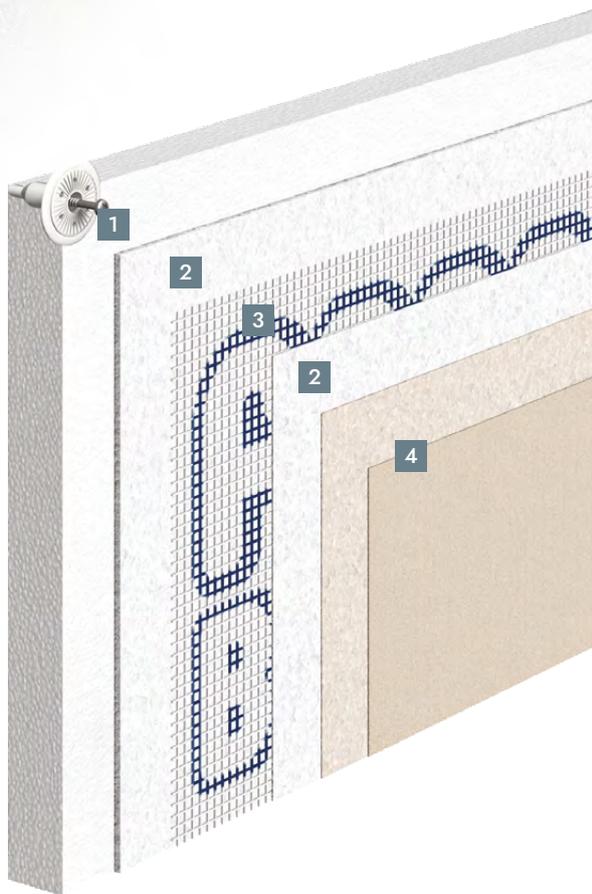
BESTIMMUNG DER BESTÄNDIGKEIT GEGEN DEN HAGELSCHLAG DER FASSATHERM® SYSTEME

Sinn und Zweck des Testverfahrens ist es, einen möglichst realistischen Fall von Hagelschlag nachzubilden. Mithilfe einer entsprechenden Ausrüstung werden **Eiskörner mit einem Durchmesser von 40 mm mit hoher Geschwindigkeit** auf die Oberfläche der jeweiligen Probestücke geschossen. Auf diese Weise wurde das System einer Reihe von Einschlägen ausgesetzt, um den Hagelschlag an einer Hausfassade zu simulieren und das Verhalten in einer kritischen Situation zu analysieren, die sich genau so zutragen könnte, bzw. einen Hagelschlag im 45°-Grad-Winkel im Verhältnis zur Wandfläche.

Das Testverfahren sieht vor, dass die Eiskörner mit ansteigender Geschwindigkeit abgeschossen werden, und zwar so lange, bis sich an der Oberfläche Schäden, Risse oder Spalten zeigen. Die gemessene Geschwindigkeit und Aufprallenergie der Körner (in Joule), ohne dabei Schäden zu erzeugen, werden als Grenzggeschwindigkeit (**Velocità limite - VI**) und Aufprallenergie bei Grenzggeschwindigkeit (**Energia di impatto alla Velocità limite - EVI**) des Systems registriert.



LÖSUNG 1



- 1 Dämmplatte
EPS TR 100
- 2 Spachtelmasse
FLEXYTHERM 11 (Schichtstärke 3 mm)
- 3 Armierungsgewebe
FASSANET 160
- 4 Endbeschichtung
FX 526 + RX 561 (Korngröße 1-1,5 mm)



Grenzgeschwindigkeit (Vl)

≥ 170 km/h



Aufprallenergie bei
Grenzgeschwindigkeit (EVI)

≥ 30 J

LEISTUNGSBESCHREIBUNGEN

Das Wärmedämmverbundsystem muss unter Befolgung der Anleitungen im technischen Handbuch für WDVS FASSATHERM® ausgeführt werden.

Die Armierspachtelung mit hoher Aufprallbeständigkeit von Fassa Bortolo, auf den EPS-Dämmplatten TR≥100 kPa, wird mit dem pastösen Spachtel auf wässriger Basis **FLEXYTHERM 11** ausgeführt, bestehend aus organischen Bindemitteln, mineralischen Füllstoffen, Fasern und spezifischen Zusatzstoffen für die bessere Verarbeitung und Haftung. Die Bewehrung erfolgt mittels alkalibeständigem Glasfaser-Armierungsgewebe zu 160 g/m² **FASSANET 160**. Die Armierspachtelung weist eine Gesamtschichtstärke von **3 mm** auf, wobei das Gewebe in die oberste Schicht eingebettet wird. Die Endbeschichtung sieht den Auftrag des

pigmentierten Universal-Haftgrunds für den Innen- und Außenbereich **FX 526** vor, bestehend aus speziellen Copolymeren in wässriger Emulsion, ausgesuchten Füllstoffen, Titandioxid, Pigmenten und spezifischen Zusatzstoffen, um Haftung und Anwendbarkeit der darauffolgenden Acryl-Syloxan-Beschichtung für den Außenbereich **RX 561** mit 1 oder 1,5 mm Korngröße zu verbessern, bestehend aus Acrylcopolymeren und speziellen Polysyloxanen in wässriger Emulsion, ausgesuchten Füllstoffen, Titandioxid, Mikrofasern und spezifischen Zusatzstoffen für die bessere Verarbeitung und Haftung.

Das System widersteht einer Aufprallenergie von mehr als 30 J. Durchgeführtes Testverfahren mit mit höchster Geschwindigkeit abgeschossenen Eiskörnern.

LÖSUNG 2



- 1 Dämmplatte
EPS TR 100
- 2 Spachtelmasse
FLEXYTHERM 11 (Schichtstärke 5 mm)
- 3 Armierungsgewebe
FASSANET 370
- 4 Endbeschichtung
FX 526 + RX 561 (Korngröße 1,5 mm)



Grenzgeschwindigkeit (Vl)

≥ 240 km/h



Aufprallenergie bei
Grenzgeschwindigkeit (EVI)

≥ 60 J

LEISTUNGSBESCHREIBUNGEN

Das Wärmedämmverbundsystem muss unter Befolgung der Anleitungen im technischen Handbuch für WDVS FASSATHERM® ausgeführt werden.

Die Armierspachtelung mit hoher Aufprallbeständigkeit von Fassa Bortolo, auf den EPS-Dämmplatten TR≥100 kPa, wird mit dem pastösen Spachtel auf wässriger Basis **FLEXYTHERM 11** ausgeführt, bestehend aus organischen Bindemitteln, mineralischen Füllstoffen, Fasern und spezifischen Zusatzstoffen für die bessere Verarbeitung und Haftung. Die Bewehrung erfolgt mittels alkalibeständigem Glasfaser-Armierungsgewebe zu 160 g/m² **FASSANET 370**. Die Armierspachtelung weist eine Gesamtschichtstärke von **5 mm** auf, wobei das Gewebe in die oberste Schicht eingebettet wird. Die Endbeschichtung sieht den Auftrag des

pigmentierten Universal-Haftgrunds für den Innen- und Außenbereich **FX 526** vor, bestehend aus speziellen Copolymeren in wässriger Emulsion, ausgesuchten Füllstoffen, Titandioxid, Pigmenten und spezifischen Zusatzstoffen, um Haftung und Anwendbarkeit der darauffolgenden Acryl-Syloxan-Beschichtung für den Außenbereich **RX 561** mit 1,5 mm Korngröße zu verbessern, bestehend aus Acrylcopolymeren und speziellen Polysyloxanen in wässriger Emulsion, ausgesuchten Füllstoffen, Titandioxid, Mikrofasern und spezifischen Zusatzstoffen für die bessere Verarbeitung und Haftung.

Das System widersteht einer Aufprallenergie von mehr als 60 J. Durchgeführtes Testverfahren mit mit höchster Geschwindigkeit abgeschossenen Eiskörnern.

FLEXYTHERM 11

**DER FASERVERGÜTETE
SPACHTEL IN PASTENFORM,
GEBRAUCHSFERTIG UND
ZEMENTFREI, MIT HOHER
SCHLAGBESTÄNDIGKEIT**

Pastöser, faservergüteter und zementfreier Spachtel mit hoher Elastizität und einer Korngröße < 1,2 mm. Gebrauchsfertig und im Gebinde erhältlich. Wird als Armierspachtelung auf EPS-Dämmplatten verwendet. Ermöglicht den Erhalt von bis zu sechsmal höheren Schlagbeständigkeitswerten, als es bei einem klassischen Wärmedämmverbundsystem der Fall ist.

- Gebrauchsfertig
- Zementfrei
- Weiß
- Ausgezeichnete Verarbeitbarkeit
- Flexibel
- Hohe Schlagbeständigkeit



zusätzlich
Informationen sind
dem technischen
Datenblatt zu
entnehmen



FLEXYTHERM 11



**FASSA
BORTOLO**

FASSA S.r.l.
Via Lazzaris, 3 - 31027 Spresiano (Treviso)
Tel. +39 0422 7222 - Fax +39 0422 887509
www.fassabortolo.com

